

## NDB-Artikel

**Freese, Hans** Diedrich Georg Architekt, \* 2.7.1889 Oldenburg (Oldenburg), † 13.1.1953 Berlin. (lutherisch)

### Genealogie

Aus oldenburg. Handwerker- u. Bauernfam.;

V Heinr. Theodor Ludw. (1859–1936), Geh. Oberbaurat, S d. Kaufm. Caspar Ludw. Aug. in O. u. d. Anna Marg. Joh. Frerichs;

M Helene Marie (1864–1948), T d. Gutsbes. Frdr. Garnholz in Zwischenahn u. d. Anna Cath. Freels;

⊙ Düsseldorf 1924 Hedwig Aug. (\* 1905), T d. Fabrikdir. Magnus v. Oehmke u. d. Luise Tiemer;

2 S.

### Leben

Nach Besuch des humanistischen Gymnasiums in seiner Vaterstadt und Studien an den Technischen Hochschulen München, Dresden und Berlin als Schüler von F. Thiersch und|P. Bonatz wirkte F. in mehreren Stadtbauämtern, vor allem 1921-26 als Stadtbaurat von Düsseldorf, wo er 1926 entscheidenden Anteil am Bau der Gesolei-Ausstellung hatte. Seitdem war er bis zu seinem Tode als Hochschullehrer tätig, bis 1929 für Städtebau und Siedlungswesen in Karlsruhe, dann bis 1941 für Entwerfen in Dresden und seitdem in Berlin. F.s Stärke lag in seiner akademischen Lehrtätigkeit; nachhaltige Wettbewerbserfolge waren ihm für die Rathäuser zu Bochum und Düsseldorf und für den Bibliotheksbau des Deutschen Museums in München beschieden. Seine ausgeführten Bauten, vor allem das Kaiser-Wilhelm-Institut für medizinische Forschung in Heidelberg von 1930 und das 1953 errichtete Auswärtige Amt in Bonn, zeichnen sich durch eine von funktioneller Grundrißbildung abgeleitete sachliche Fassadengliederung aus, die harmonische Maßverhältnisse bei sorgfältiger Detaildurchbildung erkennen läßt. Seine Bauten sind frei von modischem Beiwerk und daher ein stilbildender Beitrag zur deutschen Architektur des 20. Jahrhunderts.

### Literatur

Neue Bauwelt 4, 1949, Nr. 27;

H. Schoszberger, H. F., in: Bauwelt 44, 1953, S. 75 (P);

H. Rühle, in: Bauplanung u. Bautechnik 7, 1953, H.4, S.186;

Vollmer.

**Autor**

Hans Reuther

**Empfohlene Zitierweise**

, „Freese, Hans“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 388-389  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---